**MEDIENINFORMATION**

**Diplomierte/r Betriebswirt/-in im Automobilgewerbe**

**Das sind die Führungskräfte von morgen**

***Bern, 28. Juni 2021* – Diplomierte Betriebswirtinnen und Betriebswirte sind für das Automobilgewerbe aufgrund ihres breit gefassten Aufgabengebiets von zentraler Bedeutung. Nun darf der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) 18 neue Führungskräfte willkommen heissen.**

Während vier Semestern haben sie sich berufsbegleitend das nötige Rüstzeug geholt, um einen modernen Garagenbetrieb mit allen dazugehörenden Dienstleistungen führen zu können: die Absolventen der Höheren Fachprüfung 2020 für diplomierte Betriebswirte im Automobilgewerbe. Fast ein Jahr mussten sie sich aufgrund der Corona-Pandemie gedulden, um das begehrte Diplom persönlich entgegennehmen zu dürfen – nun war auf dem Berner Hausberg Gurten der besondere Moment ihrer beruflichen Karriere gekommen.

«Sie haben eine Ausbildung abgeschlossen, die der stetig ändernden Grosswetterlage in unserem Gewerbe standhält und mit der die Anforderungen der heutigen Zeit sowie in naher Zukunft zu bewältigen sind», sagte Peter Baschnagel, Präsident der Kommission Höhere Fachprüfung beim AGVS, zu den 13 anwesenden Absolventen. Er riet ihnen, die neuen Kenntnisse einzusetzen und sich nicht in ihren Ideen einbremsen zu lassen. «Seien Sie offen für Neues und gespannt auf das, was Sie morgen noch besser können!»

Auf dem Berner Hausberg war auch AGVS-Zentralpräsident Urs Wernli anwesend. «Wir sind sehr dankbar, dass sich engagierte Fachleute weiterbilden und durch ihr kompetentes und vorbildliches Auftreten das Image der Autobranche positiv prägen.» Er betonte, dass die Autobranche eine der faszinierendsten Geschäftswelten sei. «Für den wirtschaftlichen Erfolg ist eine funktionierende Mobilität Voraussetzung – und in der Konsequenz das Autogewerbe unverzichtbar.» Egal, welche Technologien sich langfristig durchsetzen würden, der Garagist werde rund ums Auto im Geschäft bleiben. Allerdings werde sich dessen Rolle ändern: Garagisten werden zu Mobilitätsberatern. «Als kompetente Kaderleute werden Sie die Veränderungen in der Garagenwelt mitgestalten. Freuen Sie sich darauf!»

Im Rahmen der Diplomfeier durfte der AGVS wie in den letzten Jahren von der Einkaufsorganisation des Schweizer Auto- und Motorfahrzeuggewerbes ESA einen Check in Höhe von 20'000 Franken entgegennehmen, um die Ausbildung von qualifizierten Fachkräften auch in Zukunft zu fördern. «Sie haben sehr viel Freizeit in diese sehr anspruchsvolle Ausbildung investiert», sagte Matthias Krummen, Leiter Management Services und Kommunikation bei der ESA. Ob selbstfahrende Autos oder Elektromobilität – egal wohin die Reise gehe, «bleiben Sie mit Herzblut dabei und geniessen Sie das Privileg, in einer Branche tätig zu sein, in der es um Emotionen geht».

Olivier Maeder, Leiter Berufsbildung beim AGVS und Mitglied der Geschäftsleitung, bedankte sich für die grosszügige Unterstützung und gratulierte den Betriebswirten zu ihrem Diplom. Bei dieser Gelegenheit ging er auf die rund 3000 Jugendlichen ein, die jedes Jahr eine Lehre im Autogewerbe starten. «Besonders erfreulich ist, dass mehr als 900 Jugendliche neu in der Grundbildung zum Automobil-Mechatroniker und zur Automobil-Mechatronikerin stehen.» Das sind zehn Prozent mehr als im Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre. «Um dies zu erreichen, braucht es viel Engagement unsererseits – aber auch Ihrerseits.» Gestandene Fachkräfte hätten eine Vorbildfunktion inne und motivierten Jugendliche, eine Ausbildung im Autogewerbe zu starten. Oder um es in den Worten von AGVS-Zentralpräsident Urs Wernli zu fassen: «Die Auto- und Nutzfahrzeugbranche ist auf engagierte und hervorragend ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen.»

**Bildlegende 1:** AGVS-Zentralpräsident Urs Wernli (l.) und Peter Baschnagel, Präsident der Kommission Höhere Fachprüfung beim AGVS (r.), gratulierten den Absolventen (im Bild: Marc Schönenberger) zum erfolgreichen Abschluss. Fotos: AGVS-Medien

**Bildlegende 2:** Olivier Maeder, Leiter Berufsbildung beim AGVS und Mitglied der Geschäftsleitung, konnte im Namen des AGVS von der ESA einen Check in Höhe von 20'000 Franken für die Aus- und Weiterbildung entgegennehmen.

**Bildlegende 3:** Matthias Krummen, Leiter Management Services und Kommunikation bei der ESA, riet den Absolventen, mit Herzblut dabeizubleiben.

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Olivier Maeder, AGVS-Geschäftsleitung Bildung, Telefon 031 307 15 35, E-Mail olivier.maeder@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Serina Danz, Kommunikation & Medien AGVS, Telefon 031 307 15 43, E-Mail serina.danz@agvs-upsa.ch.

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die insgesamt 39'000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

** Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**

** Abonnieren Sie auch den Autoberufe-Newsletter:** [**www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung**](http://www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung)